

LAG Sichere Schulwege

Agendagruppe und Projekt Schulwegplan im 3.



Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.

www.agenda-wien3.at



Ausgangslage / Ziel der Agendagruppe

- Engagierte Eltern schließen sich 2006 zur Agendagruppe „sichere Schulwege“ zusammen.
- Aufgrund geringer Körpergröße, anderer Wahrnehmung,... > Problemsituationen für Kinder im Verkehr, v.a. an Kreuzungen.
- Ziel: Verbesserung der Fußwegverbindungen für Schulkinder. Gefahrlose und selbstständige Erreichbarkeit der Schulen.
- Idee: Anpassung der Straßenraumgestaltung im Einzugsbereich von Schulen an die Bedürfnisse der Kinder und unter Berücksichtigung aller VerkehrsteilnehmerInnen.

Projekt Schulwegpläne der AUVA und MA46

- Seit 2004 in Wien bestehendes Projekt der MA 46 (Verkehrsorganisation / Fußwegekoordinatorin) & der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt) unter Beteiligung des Bezirks, Polizei, Schulen, Eltern... Seit 2006 im 3. Bezirk, auch mit Unterstützung der Agendagruppe.
- In jenen Volksschulen, wo Schulwegpläne erstellt werden, werden diese allen Volksschulkindern (bzw. deren Eltern) zu Schulbeginn in den Volksschulen GRATIS ausgeteilt, in den Folgejahren allen 1.Klassen (mit Überarbeitung!)
- Schulwegpläne zeigen Gefahrenstellen auf und bieten Hinweise zum richtigen Verhalten. Sicherste Schulwege werden gekennzeichnet.
- Ausgehend von Pilotstudie der MA 46 und KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), 2002, in Österreich

Methoden (Projektbeschreibung der MA 46)

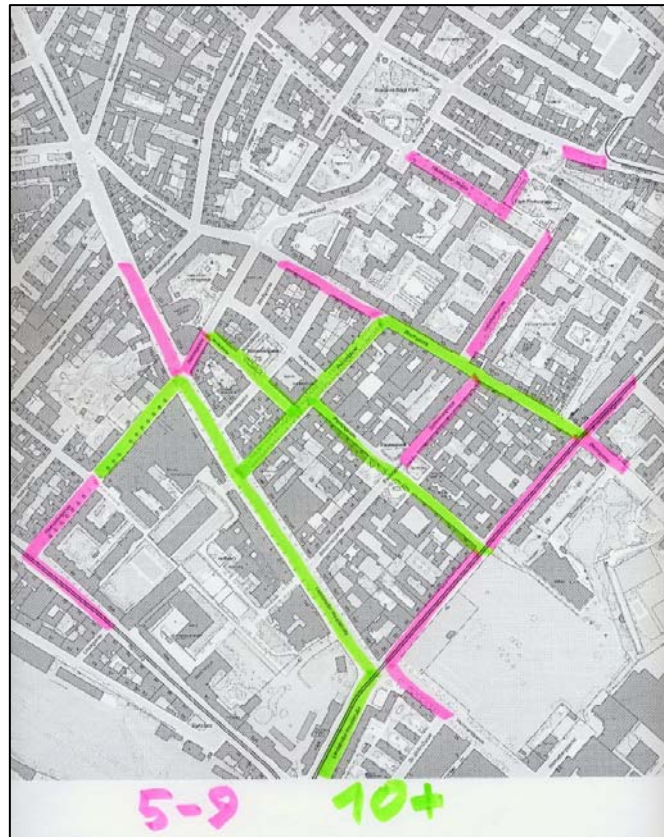
- Ermittlung der Wohnstandorte
- Verteilung von Fragebögen an Eltern und LehrerInnen (benutzte Wege und öffentliche Verkehrsmittel, Gefahrenstellen)
- Analyse Unfallgeschehens (mit Personenschaden im Schulumfeld)
- Begehung des Schulumfeldes
- Problemanalyse
- Erarbeitung von Sanierungsvorschlägen und Weiterleitung an die zuständigen Behörden/ Magistratsdienststellen
- Erstellung des Schulwegplanes
- Präsentation des Schulwegplanes in der jeweiligen Schule



Schulwegpläne – Wien Landstraße

- Pilotschulen VS Eslarngasse, Petrusgasse und Landstraßer Hauptstraße
- Fortsetzung 2008: VS Dietrichgasse, VS Kolonitzgasse, VS Erdbergstraße
- Kontakt MA 46 / DI Steinbach: stg@m46.magwien.gv.at
- Kontakt AUVA / Ing. Pfandler: bernhard.pfandler@auva.at
- Kontakt Agendabüro/gruppe: buero@agenda-wien3.at

Begehung Petrusgasse



Gefahrenstelle	Wo	Beschreibung
		Autos halten nicht an auch wenn Kinder über die Straße gehen möchten
		Trotz Schulweg-Schild schießen die Autos mit mehr als Tempo 50 über den Gehweg(Zebrastrreifen)
		Wenn Kinder zwischen 12-13 länger Schule haben, ist kein Schülerlotse da
Kreuzung	A5 Klimschg./Steing.	Viele Autofahrer überfahren die Schwelle ohne Rücksicht auf die Fußgeher
Schutzweg	Baumg.	Autos fahren viel zu schnell über Zebrastrreifen
Gehsteig	C6 Klimschg./Oberzellerg.	Der Gehsteig ist teilw. zu schmal
Schutzweg	C6 Oberzellerg./Klimschg.	Trotz Schutzweg/Warnblinkanlage bleiben viele Autofahrer nicht stehen, speziell wenn Kinder nicht in Begleitung von Erwachsenen sind
Kreuzung	D4 Landstr.Hauptstr./Rabeng./Oberzellerg.	passieren sehr häufig Unfälle (Linksabbieger v. Rabeng.)
Baustelle	E3 Baumg./Rabeng.	Baustelle
Baustelle	E3 Baumg./Rabeng.	Baustelle
Schutzweg	E3 Rabeng./Baumg.	Fußgängerübergang schlecht einsehbar für Autofahrer - auch kein einhalten des Tempolimits 30 km/h - sehr gefährlicher Fußgängerübergang
Schutzweg	E3 Rabengasse/Baumgasse	Fußgängerübergang schlecht einsehbar für Autofahrer. Auch kein Einhalten der Tempolimits 30er Zone - sehr gefährlich für Fußgeher

Gefahrenstelle	Wo	Beschreibung
Kreuzung	E4	Autos halten nicht an auch wenn Kinder über die Straße gehen möchten
Kreuzung	E4	Trotz Schulweg-Schild schießen die Autos mit mehr als Tempo 50 über den Gehweg(Zebrastrreifen)
Kreuzung	E4	Wenn Kinder zwischen 12-13 länger Schule haben, ist kein Schülerlotse da
Schutzweg	E4	Viele Autofahrer überfahren die Schwelle ohne Rücksicht auf die Fußgeher
Ampel	E5	Autos fahren viel zu schnell über Zebrastrreifen
Ampel	E5	Der Gehsteig ist teilw. zu schmal
Ampel	E5	Trotz Schutzweg/Warnblinkanlage bleiben viele Autofahrer nicht stehen, speziell wenn Kinder nicht in Begleitung von Erwachsenen sind
Kreuzung	D4 Landstr.Hauptstr./Rabeng./Oberzellerg.	passieren sehr häufig Unfälle (Linksabbieger v. Rabeng.)
Baustelle	E3 Baumg./Rabeng.	Baustelle
Baustelle	E3 Baumg./Rabeng.	Baustelle
Schutzweg	E3 Rabeng./Baumg.	Fußgängerübergang schlecht einsehbar für Autofahrer - auch kein einhalten des Tempolimits 30 km/h - sehr gefährlicher Fußgängerübergang
Schutzweg	E3 Rabengasse/Baumgasse	Fußgängerübergang schlecht einsehbar für Autofahrer. Auch kein Einhalten der Tempolimits 30er Zone - sehr gefährlich für Fußgeher
Kreuzung	E4 Hyegasse/Klopsteinpl.	unübersichtlich
Kreuzung	E4 Hyegasse/Schrottg.	unübersichtlich
Schutzweg	E4 Petrusgasse Schule	Zebrastrreifen - Autos bleiben nicht stehen außer bei Schülerlotsen
Kreuzung	E4 Schrottg./Klopsteinpl.	kein Zebrastrreifen
Anderes	E4 Weinlchnerg./Schrottg.	Park - Der Gehsteig ist vol von Taubendreck, daher Ausweichen teilw. auf Straße
Ampel	E5 Landstr. Hauptstr./Petrusg.	Grünphase zu kurz
Ampel	E5 Landstr. Hauptstr./Petrusg.	Unübersichtlich für Kinder, Abbieger - zu kurze Grünphase für Fußgänger
Ampel	E5 Landstr. Hauptstr./Petrusg.	Ampel zu kurz geschalten
Ampel	E5 Landstr. Hauptstr./Petrusg.	Ampelintervalle zu kurz Grünphase
Ampel	E5 Landstr. Hauptstr./Petrusg.	Ampelschaltung zu kurz für Fußgänger
Ampel	E5 Landstr. Hauptstr./Petrusg.	zu lange Grünphase für den Autoverkehr auf d. Landstr. Fußgänger müssen bei Grünphase jedoch laufen

Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.

Schulwegplan Petrusgasse



Liebe Eltern

Wir alle haben eine wichtige Aufgabe darin, für einen sicheren Schulweg unseren Kindern zu sorgen. Die Eltern der ALWA als lokale Agenda-Veranstaltung und die AA 46 als Geber der Verkehrs-schwerf.

Daher befragen wir kräftig die Eltern oder Eltern-Vollmachtler über den Schulweg ihrer Kinder.

Unsere Sicherheitsdienste machen immer noch den schweren Weg und nach möglichen Gefahrenstellen zu befragen.

Das Ergebnis dieser Arbeit ist der Schulwegplan für Ihr Kind, die Daten um den Wegplan werden aber auch von den Experten für lokale Verkehrsplanung genutzt.

Bitte besprechen und üben Sie den sicheren Schulweg für Ihr Kind mit Ihrer Eltern!

Sicherheitsberatung

Die ALWA als lokale Agenda-Veranstaltung ist Schlichter des gesetzlichen Auftrag, Maßnahmen zur Unfallvermeidung zu setzen.

Nach Überein in der Schule oder am Schulweg sorgt sie auch für Leistungen wie die Übernahme der Befragungs-kosten, Anfahrtskosten und Einrichtungs-kosten.

Die Sicherheitsberatung von Schichtern und Schichtlerinnen stellen wir kostenlos und selbstlos zur Verfügung.

Auch für Eltern und Kinder gibt es Informationsmaterial.

Wenn Sie Fragen zu Sicherheit in der Schule und am Schulweg haben, wenden Sie sich bitte an uns:

ALWA
Mag. Beate Fiedler
011 33 33 04029
beate.fiedler@alwa.at

AA 46
Dipl. Ing. Gabriele Steinhilber
011 81 1409 999
gabriele.steinhilber@wien.gv.at

Liebe Kinder

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den ein Kind allein im Straßenverkehr zurücklegt. Ist es nicht immer zu viele Kinder auf diesem Weg? Gibt es einen Überweg, können sich die Gefahren besser merken. Beachte die folgenden Tipps!

Schulwegsicherabend
Die den Schulweg gemeinsam mit verschiedenen Erwachsenen, bis du dich sicher fühlst und auch alleine zurecht kommst.

Fahrerrecht nachmachen
Kinder lernen die von den Eltern, aber manche Erwachsene machen sehr schlechtes Beispiel. Manche können nicht ablesen, wenn du weißt, dass es nicht sicher ist.

Gehen ist gesund
Lass dich mit dem Auto zu einer sicheren Ausdehnung bringen und nicht genau zum Schulhaus. Einmal um das Auto herum, das ist ein guter Trick. Wenn das nicht möglich ist, dann mach dir einen Verkehrsplan und mach mehr Gehwege. Weg, auf dem es sicher ist, und gehen ist gesund.

Merke dir!
Merke dir die Regeln für den Schulweg und geh achtsam und nicht zu schnell. Denke daran, dass du nicht nur dich selbst, sondern auch die anderen auf dem Weg mitbringst.

Sicher über die Ampelsetzung
Du gehst gerade, wenn auf einer Kreuzung - plötzlich wird die Fußgänger-ampel rot. Du brauchst keine Angst zu haben. Am liebsten ist es möglich, dass du über die Straße gehst, bevor die Autos wieder grün bekommen.

Sicher am Zebrastreifen
Bei einem Zebrastreifen: bleibst du auf dem Zebrastreifen, wenn die Ampel grün ist. Wenn es ein Zebrastreifen ist, dann gehst du über die Straße, wenn die Ampel rot ist.

Autobus
Wenn du nach langem Warten in der Schule nach Hause gehst, achte auf die Schrittbewegungen und bleib auf dem Gehweg. Dort gibt es keine gefährlichen Straßenverläufe.



S Petrusgasse 10

Das Schulwegprojekt erstreckt sich über die vom öffentlichen und privaten Verkehr stark frequentierten Landstraße Nordstraße. Dieser Verkehrsweg stellt eine erhöhte Anforderung an die Sicherheit und den Schulweg. Daher werden alle Beteiligten der Verkehrsteilnehmer sehr empfohlen, den Schulweg und hier vor allem die Überquerungen über Straßen und Kreuzungen, selbst zu üben. Es ist sehr wichtig, sich nach vor dem Überqueren einen Zebrastreifen zu organisieren, das bevorstehende Fußwege nicht zu gefährden.

Auf die Sicherheit, dass Ihre Kinder rechtzeitig die Verkehrsmittel, damit sie den Schulweg finden und mit der notwendigen Aufmerksamkeit zurückgehen können.

Bitte beachten Sie, dass der Schulwegplan nur eine Empfehlung ist. Die Eltern sind für die Sicherheit ihrer Kinder verantwortlich.

Bitte besprechen und üben Sie den sicheren Schulweg für Ihr Kind mit Ihrer Eltern!

1

Einleitung Petrusgasse-Fohlgasse: Die Petrusgasse ausschließlich beim Schichtenübergang und diesen Anwesenheiten unbedingt betreten.

2

Einleitung Petrusgasse-Baumgasse-Schneeweg: Betreten die Fahrbahnen der Baumgasse und Baumgasse zu sein. Es sind die auf dem Schulwegplan empfohlenen Wege zu betreten.

3

Einleitung Petrusgasse-Baumgasse: Überqueren die Baumgasse nur am Zebrastreifen. Bleib am Fußstreifen stehen, schon den Autos in die Augen und gehe auf los, wenn das Fahrzeug angehalten hat.

4

Einleitung Landstraße/Nordstraße-Petrusgasse: Betreten unbedingt die auf dem Schulwegplan angegebenen Wege und achte dabei auf abbiegende Fahrzeuge.

Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.

www.agenda-wien3.at

Präsentation der Schulwegpläne zu Schulbeginn



www.schulweg.wien.at

www.agenda-wien3.at



Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.

www.agenda-wien3.at

LAG Sichere Schulwege

Umsetzungsergebnisse 2006 - 2008

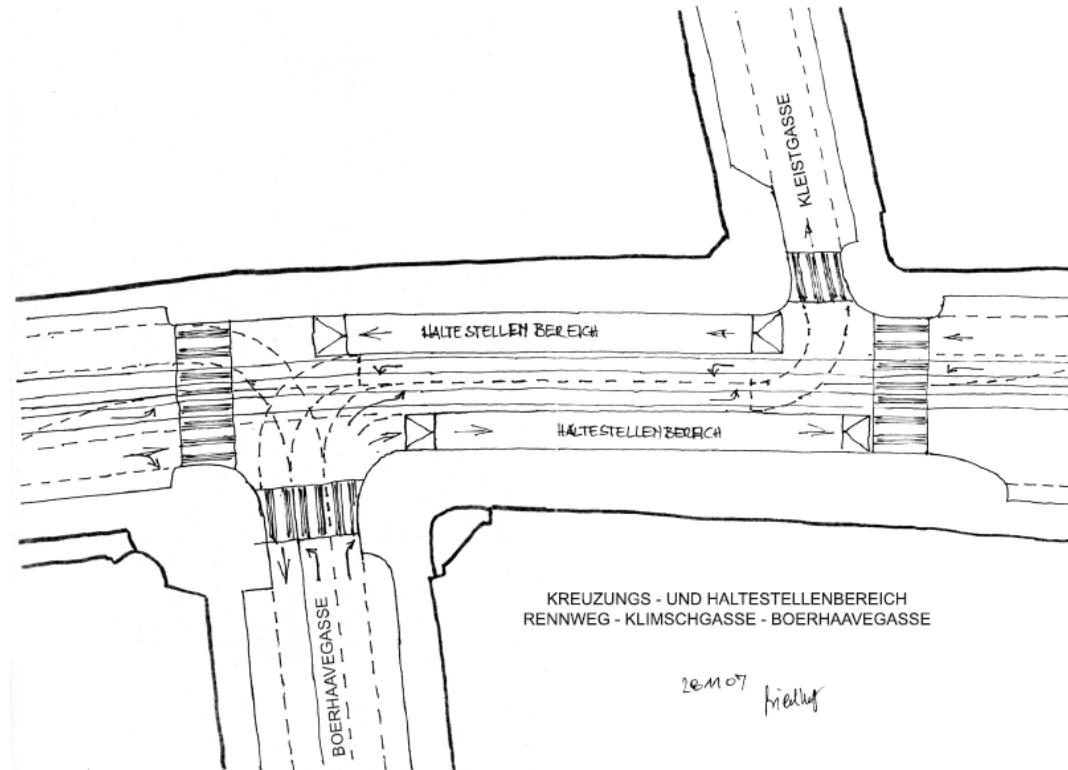


Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.

www.agenda-wien3.at

Zusammenarbeit / Transparenz

- laufender Kontakt mit Bezirk zur Besprechung des Handlungsbedarfes / Gestaltungsvorschläge zu Kreuzungsbereichen.
- Rückmeldung / Protokolle an interessierte BewohnerInnen bzw. über Homepage.



*Bsp. Planungsvorschlag
Rennweg / Kleistgasse*

Barmherzigengasse / Juchgasse – Nebenfahrbahn

vorher



nachher



- **Entfernung einer Mülltonne**
(und danach eines
Alterkleidersammelbehälters)
zur Verbesserung der
Sichtbeziehungen.

**Die Lokale Agenda 21 ist eine unabhängige
Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.**

www.agenda-wien3.at

Boerhaavegasse / Juchgasse



- Die Gehsteigvorziehung erleichtert das Überqueren der Juchgasse und verbessert die Übersichtlichkeit wesentlich.
- Poller verhindern, dass Lieferwägen die Sicht verstellen.

Boerhaavegasse / Juchgasse

nachher



- Durch das Aufstellen von Pollern wird verhindert, dass Lieferwägen (z.B. Paketpost), insbesondere in der Früh und zu Mittag, den Weg und die Sicht verstellen.

Juchgasse

- Zusätzlich zu „Achtung Fußgänger“ wurde eine Achtung-Schulweg Bodenmarkierung angebracht.



Eslarngasse / Klimschgasse

nachher

- Damit von AutofahrerInnen die Tatsache, dass hier eine Schule ist, früher wahrgenommen wird, wurde das Schule-Schild in die Fahrbahn gerückt.

nachher

Eslarngasse / Marilaungasse / Barmherzigengasse

vorher

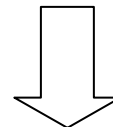


nachher



- Verbesserung des Kreuzungsbereiches durch Gehsteigvorziehung, Errichtung eines Zebrastreifens in der Eslarngasse, Baumpflanzungen (noch nicht im Bild)

Die **Lokale Agenda 21** ist eine unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen.



www.agenda-wien3.at

Eslarngasse / Marilaungasse / Barmherzigengasse

vorher



nachher



- Verbesserung der Überquerungsmöglichkeit und Verkehrssicherheit durch Gehsteigvorziehung

Eslarngasse / Marilaungasse / Barmherzigengasse

vorher



nachher



- Auf Initiative der Agendagruppe wurde ein zusätzlicher Zebrastreifen über die Eslarngasse und zwei Schulweg-Tafeln errichtet.